

PRESSEMITTEILUNG

Juli 2024

Pressemitteilung**Cybersecurity-Vorgaben der EU: UnternehmerTREFF digital informiert**

Im Rahmen des digitalen UnternehmerTREFFs am 17. Juli 2024 hat Prof. Dr. Sachar Paulus, renommierter Experte im Bereich IT-Sicherheit und Studiengangsleiter „Cyber Security“ an der Hochschule Mannheim, 60 Interessierte über die neuen Cybersecurity-Vorgaben der EU informiert. Der Fokus der Onlineveranstaltung lag auf den Anforderungen und Umsetzungen der NIS-2-Richtlinie sowie der Critical Entities Resilience (CER) Directive, die erhebliche Auswirkungen auf Unternehmen in der Region haben werden.

Prof. Dr. Paulus erklärte den Teilnehmern die wesentlichen Akteure und deren Motivation im Bereich Cyberangriffe. Von „Skript Kiddies“ über Einzeltäter bis hin zu organisierter Kriminalität und staatlichen Akteuren – die Bedrohungslandschaft hat sich im Laufe der Jahre verändert und erfordert umfassende Schutzmaßnahmen, die durch die neue NIS-2-Richtlinie geregelt werden.

„Jeder wird mal gehackt, die Frage ist nur wann“, so Prof. Dr. Paulus. „Wer schlechter geschützt ist, ist früher dran“, so seine Prognose. Die Einführung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS), das als Grundelement für die Prävention, Detektion und Reaktion auf Cyberangriffe dient, ist dabei unerlässlich. Die Implementierung solcher Systeme muss nicht nur technische, sondern auch organisatorische und personelle Maßnahmen umfassen.

Die neuen gesetzlichen Vorgaben der EU, insbesondere die NIS-2 und die CER-Richtlinie, stellen vermehrt kleine und mittelständische Unternehmen vor große Herausforderungen. Diese Regelungen, die bis Oktober 2024 in nationales Recht umgesetzt werden müssen, verlangen unter anderem verpflichtende präventive Maßnahmen für IT-Sicherheit, auch entlang der Lieferkette und ein umfassendes Risikomanagement.

Ein weiterer wichtiger Punkt des Vortrags war das NIS2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz, welches die Anforderungen der EU präzisiert. Zusammen mit dem KRITIS-Dachgesetz soll die Resilienz der kritischen Infrastrukturen in Deutschland gestärkt werden; strenge Meldepflichten sowie Haftungsregelungen für Geschäftsführer und Bußgelder bei Verstößen sollen die Durchsetzung der neuen Schutzmaßnahmen gewährleisten.

Die Auswirkungen dieser neuen Regelungen auf die Wirtschaft sind erheblich. Laut Prof. Dr. Paulus sind in Deutschland rund 30.000 Unternehmen betroffen, von denen viele noch nicht ausreichend auf die neuen Anforderungen vorbereitet sind. Die Umsetzungskosten werden auf durchschnittlich 100.000 Euro jährlich pro Unternehmen geschätzt.

Zum Abschluss der Veranstaltung betonte Prof. Dr. Paulus die Dringlichkeit des Handelns: „Sind Sie betroffen? Handeln Sie JETZT!“. Risikomanagement und Reaktionsfähigkeit sind der Schlüssel, um auf Cyberangriffe gut vorbereitet zu sein.

Er verwies auf die vielfältigen Unterstützungs- und Weiterbildungsangebote des Graduate Campus der Hochschule Aalen, die Unternehmen dabei unterstützen, die neuen Cybersecurity-Vorgaben umzusetzen und ihre IT-Sicherheit zu verbessern.

Info:**WiRO UnternehmerTREFF digital**

Im Rahmen des regelmäßig stattfindenden „UnternehmerTREFF digital“ lädt die WiRO die regionalen Unternehmen sowie Wirtschaftsakteure bei einem digitalen Austausch dazu ein,

aktuelle fachspezifische Themen auf dieser Plattform zu diskutieren und ermuntert zu einem Blick über den eigenen Tellerrand hinaus. Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Möglichkeit, ihr Unternehmen und ihr Fachthema vor einem breiten Publikum zu präsentieren sowie Impulse von außen zu erhalten. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in das Arbeitsumfeld anderer Betriebe und ebenfalls Impulse für die eigene Arbeit.

22:30

Übernehmen Aufklappen Chat Personen Heben Reagieren Ansicht Notizen Apps Weitere

Alban, The... | Nadine Ka... | Reggel, Mar... | Prof. Dr. Sachar... | Joachim Ka... | Richard Bö... | Hegerhöch... | Wolfgang... | Theil, Carl... | WiRO

Prof. Dr. Sachar Paulus

▶ seit 2014 Studiengangleiter des Bachelorstudiengangs Cybersecurity
 ▶ Davor Professor für Informationssicherheit und Risikomanagement an der Technischen Hochschule Brandenburg
 ▶ Von 2000 bis 2008 bei SAP in verschiedenen Leitungsfunktionen zu Sicherheit tätig
 ▶ Forschungsgebiete: Prozesse für Sichere Software-Entwicklung und Informationssicherheit in KMU

Prof. Dr. Sachar Paulus (Extern) | 2

9 PERSONEN AUF DEM GRADUATE CAMPUS

UnternehmerTREFF digital mit Graduate Campus Hochschule Aalen

32:51

Übernehmen Aufklappen Chat Personen Heben Reagieren Ansicht Notizen Apps Weitere Kamera Mikro Ton WiRO

Neue gesetzliche Vorgaben NIS 2.0

9 AALEN UNIVERSITY GRADUATE CAMPUS

- Erweiterung der Sektoren
- Neben Betreibern kritischer Infrastruktur neu:
 - Besonders wichtige Einrichtungen
 - 250 MA, 50 Mio Umsatz
 - Tätig in KRITIS Sektoren
 - Wichtige Einrichtungen
 - 50 MA, 10 Mio Umsatz
 - Tätig in KRITIS Sektoren
- Inhalte:
 - Risikomanagement
 - Incident Management und Meldewesen
 - Lieferkette (Supply Chain Security)
 - Schulung und Training
 - Sanktionen und Haftung (persönliche Haftung des Geschäftsführers)

MR | RB | WG | CT

1/7

Prof. Dr. Sachar Paulus (Extern) | 9

Screenshots: WiRO

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (WiRO)

Bahnhofplatz 5, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171 92753-0

E-Mail: wiro@ostwuerttemberg.de

www.ostwuerttemberg.de